

Jugend in eigener Sache - Fit in die berufliche Zukunft

**Eine Konzeption für Unterricht und Jugendarbeit zur
frühzeitigen Förderung arbeitswelt-relevanter Schlüsselkompetenzen**

Entwickelt im Rahmen der bundesweiten **Initiative für Beschäftigung!** von der
Arbeitsgemeinschaft »in eigener Sache«

Deutsche Bank 

 **Fachhochschule
Ludwigshafen am Rhein**
Hochschule für Wirtschaft

Jugend in eigener Sache

Auf einen Blick

- **Das Projekt thematisiert die besondere Bedeutung persönlicher Kompetenzen und Einstellungen für den Start ins Berufsleben und nachhaltigen beruflichen Erfolg.**
- **Es will Transparenz über die Anforderungen in Bezug auf persönliche Kompetenzen und Einstellungen herstellen und durch geeignete Angebote deren frühzeitige Ausprägung ermöglichen. Die Angebote sind ab Klasse 7 in allen Schularten einsetzbar.**
- **Das gemeinnützige Projekt wurde im Rahmen der *Initiative für Beschäftigung!* entwickelt und im Frühjahr 2007 gestartet. Projektträger sind die Fachhochschule Ludwigshafen und die Deutsche Bank.**

1

Grundgedanken & Umsetzung

2

Die Instrumente im Detail

3

Der Einsatz im Unterricht

4

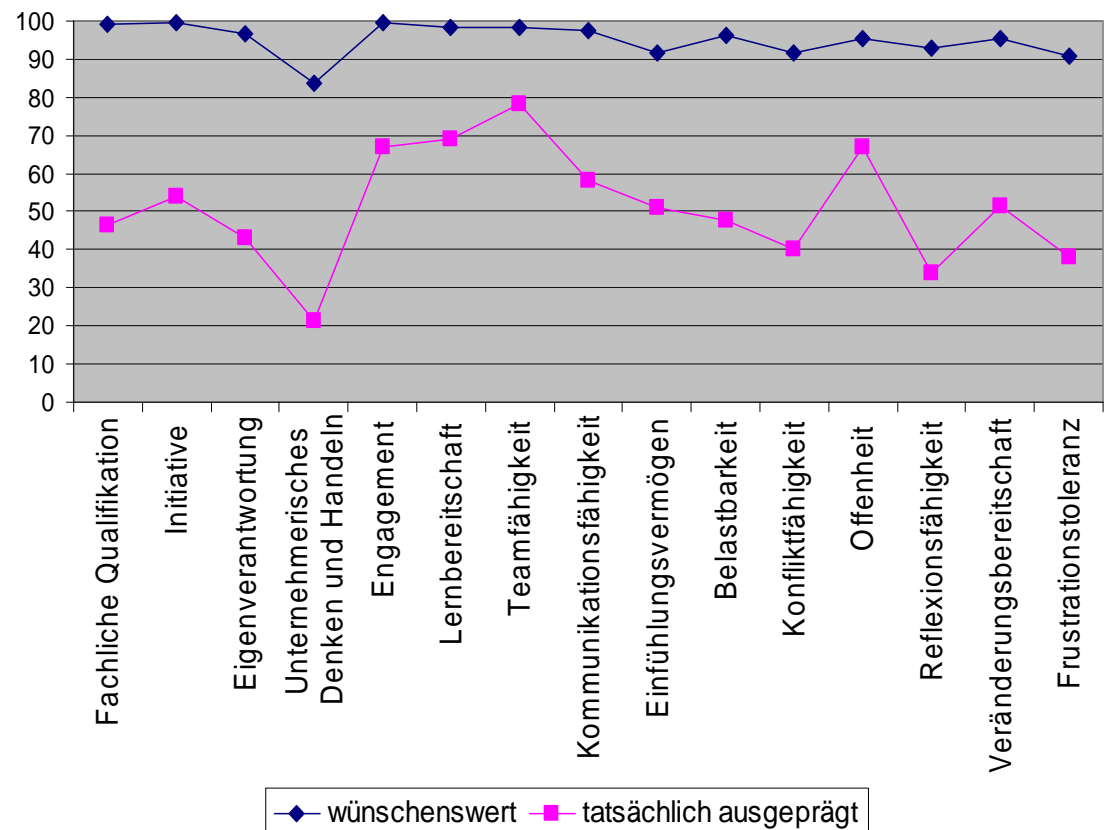
Zugang zu den Materialien

5

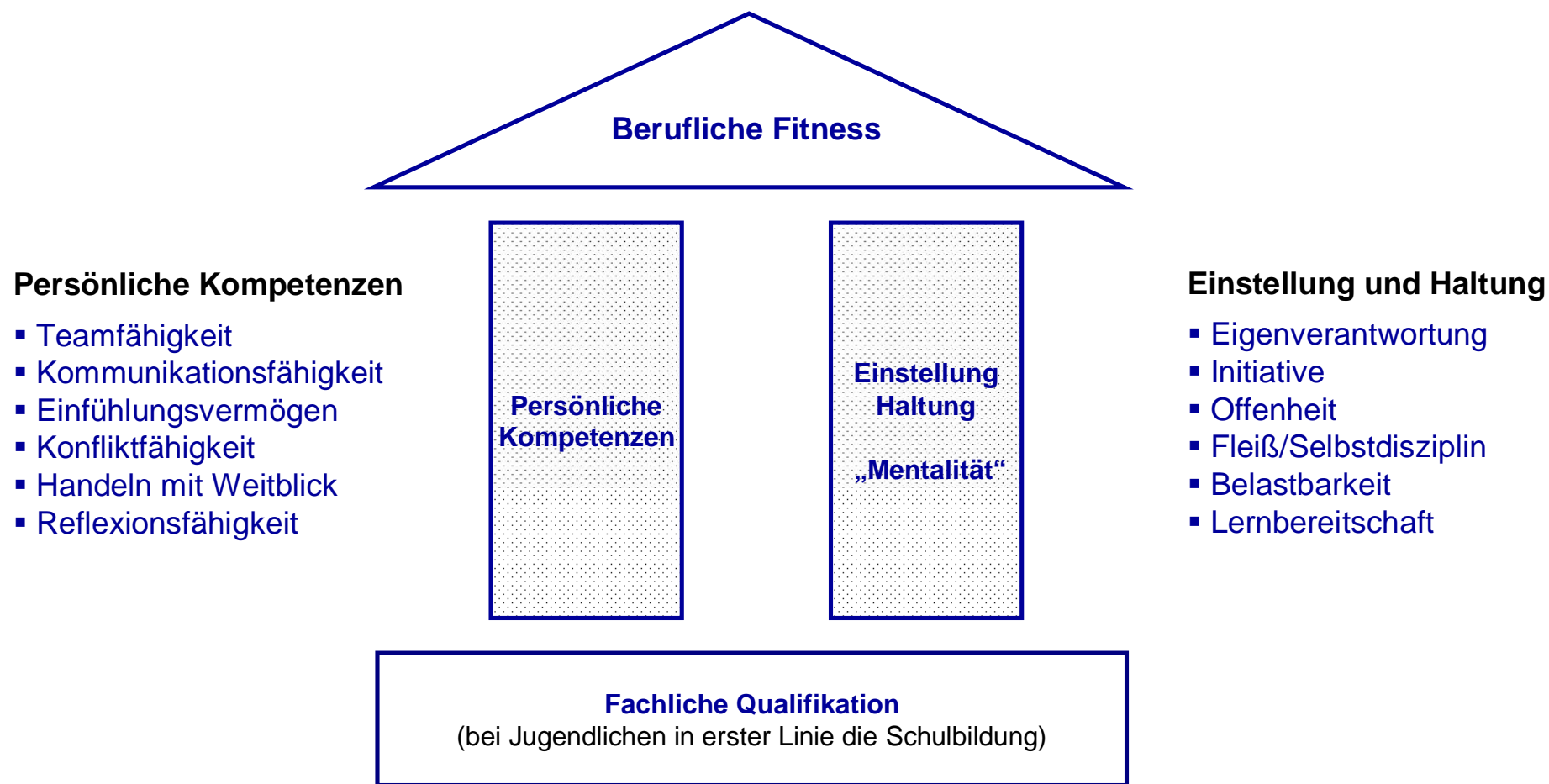
Akzeptanz & Feedback

Arbeitswelt-relevante Kompetenzen Anforderung und Ausprägung

Ergebnisse einer in 2006 durchgeführten empirischen Untersuchung der FH Ludwigshafen bei rd. 1.000 Unternehmen zu Anforderung und Ausprägung arbeitswelt-relevanter Kompetenzen bei Ausbildungsplatzbewerbern



Anforderungen des Arbeitsmarktes



Fokus des Projektes

12 Leitsätze in eigener Sache

Dreh- und Angelpunkt aller Angebote

- **Ich bin aktiv und ergreife Chancen.**
- **Ich habe Ziele und verfolge sie.**
- **Ich berücksichtige die gesamte Situation und die Auswirkungen meines Tuns.**
- **Ich bin fleißig und mache, was zu tun ist.**
- **Ich will ständig dazulernen.**
- **Ich komme gut mit anderen aus.**
- **Ich gehe auf andere Menschen zu und drücke mich situationsgerecht aus.**
- **Ich will andere verstehen.**
- **Ich handle überlegt, auch wenn ich Stress habe.**
- **Ich kann mit schwierigen Situationen umgehen.**
- **Ich bin offen für Neues.**
- **Ich denke oft darüber nach, was ich kann und was ich will.**

Memo-Karten

Vorderseite

Initiative

„Ich bin aktiv und ergreife Chancen.“



Eigenverantwortung

„Ich habe Ziele und verfolge sie.“



Rückseite

Du zeigst **Initiative**, wenn

- du deine Zukunft selbst in die Hand nimmst und dich nicht auf andere verlässt.
- du Chancen erkennst und für dich nutzt.
- du das, was in deinem Umfeld passiert, als Anstoß siehst, über deine eigene Situation nachzudenken.
- du Möglichkeiten abwägst, Entschlüsse fasst und umsetzt.

Du zeigst **Eigenverantwortung**, wenn

- du dir klar machst, was du erreichen willst.
- du auch bei Widerständen deinen Weg verfolgst.
- du zu dem, was du tust und den Folgen stehst.
- du selbständig Vorhaben planst und die einzelnen Schritte nach Wichtigkeit sortierst und umsetzt.

Materialien und Tools für Jugendliche, Lehrkräfte und Eltern

Im Detail:

- „Toolbox“ für Lehrer / Jugendleiter mit 60 Übungen zur Förderung der Schlüsselkompetenzen
- Konzeption für eine Einführungsveranstaltung
- PC-Tool: Selbst- und Fremdeinschätzung
- Booklet „Lerntipps für den Alltag“
- Booklet „Kompetenz-Geschichten“
- Memo-Karten und Poster
- Kompetenz-Spiel in eigener Sache
- Broschüre „Informationen zum Programm“
- Broschüre „Informationen für Eltern“
- „Roter Faden“ durch das Programm
- CD mit sämtlichen Angeboten der Aktion
- Aktionsplattform im Internet



1

Grundgedanken & Umsetzung

2

Die Instrumente im Detail

3

Der Einsatz im Unterricht

4

Zugang zu den Materialien

5

Akzeptanz & Feedback

Poster für den Klassenraum



Handeln mit Weitblick

Du handelst mit Weitblick, wenn

- du die Alternativen abwägst, bevor du entscheidest.
- du sparsam mit Zeit, Geld und Energie umgehst.
- du die Interessen anderer berücksichtigst.
- du die Folgen deines Tuns im Vorfeld bedenkst.

Selbsteinschätzung

Auszug

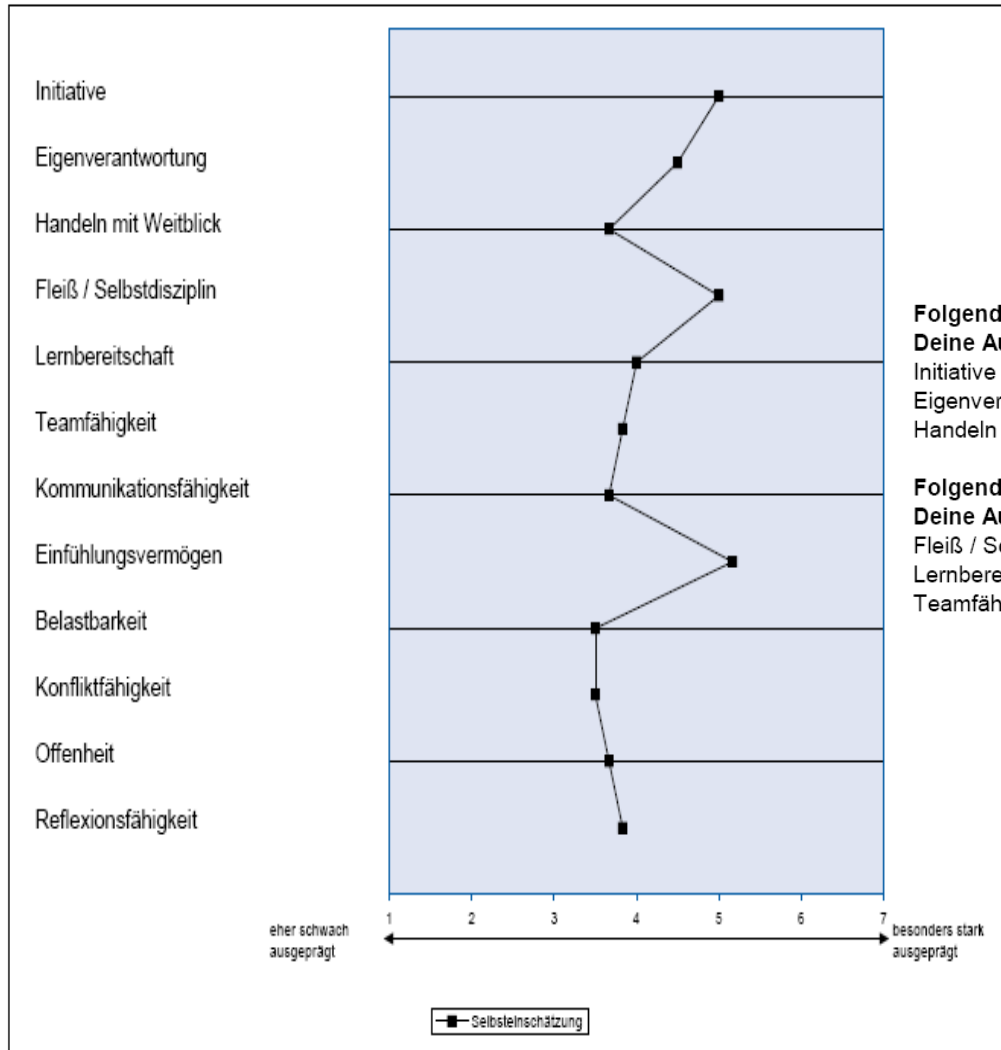
Speichern

Auswertung starten

	stimmt vollkommen	stimmt eher	stimmt teils-teils	stimmt eher nicht	stimmt gar nicht
Bitte spontan und ehrlich einschätzen					
Wenn ein Freiwilliger für eine Aktivität gesucht wird, bin ich bei den ersten, die sich melden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich tue Dinge von mir aus und warte nicht, bis ich einen Auftrag bekomme.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe keine Probleme, mich in meiner Freizeit zu entscheiden was ich mache.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich kümmere mich selber um die Dinge, die ich erreichen will.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bevor ich etwas mache, denke ich über die Folgen nach.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich interessiere mich dafür, was so alles in meiner Stadt oder in meinem Dorf passiert.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich treffe gerne Entscheidungen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Ich nehme Aufgaben gern selbst in die Hand.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

(Auszug)

Auswertung Selbsteinschätzung für Thomas Muster



Folgende Kompetenzen sind besonders stark ausgeprägt:

Deine Auswahl aus den 12 Kompetenzfeldern

- Initiative
- Eigenverantwortung
- Handeln mit Weitblick

Dein Ergebnis der Selbsteinschätzung

- Einfühlungsvermögen
- Fleiß / Selbstdisziplin
- Initiative

Folgende Kompetenzen sind besonders schwach ausgeprägt:

Deine Auswahl aus den 12 Kompetenzfeldern

- Fleiß / Selbstdisziplin
- Lernbereitschaft
- Teamfähigkeit

Dein Ergebnis der Selbsteinschätzung

- Konfliktfähigkeit
- Belastbarkeit
- Offenheit

Drei Fremdeinschätzungen zuladbar

Lerntipps und Kompetenzgeschichten

- **Kleinteilige Lerntipps, die im Alltag schnell und einfach angewandt werden können und bei regelmäßiger Beachtung die Entwicklung bestimmter Kompetenzen fördern.**
 - **Sammlung von bekannten und unbekanntem kurzen Geschichten, in denen persönliche Kompetenzen einen entscheidenden Anteil am Ausgang der Handlung haben. Die Geschichten wurden um Reflexions- bzw. Diskussionsfragen ergänzt.**
- Beide Instrumente stehen als Download auf der Website www.jugend-in-eigener-sache.de zur Verfügung bzw. sind Bestandteil der bestellbaren Materialpakete.**

START

Zu welcher Kompetenz passt die Beschreibung „Für ein Referat in Geschichte recherchiert Maike im Internet“ am besten?

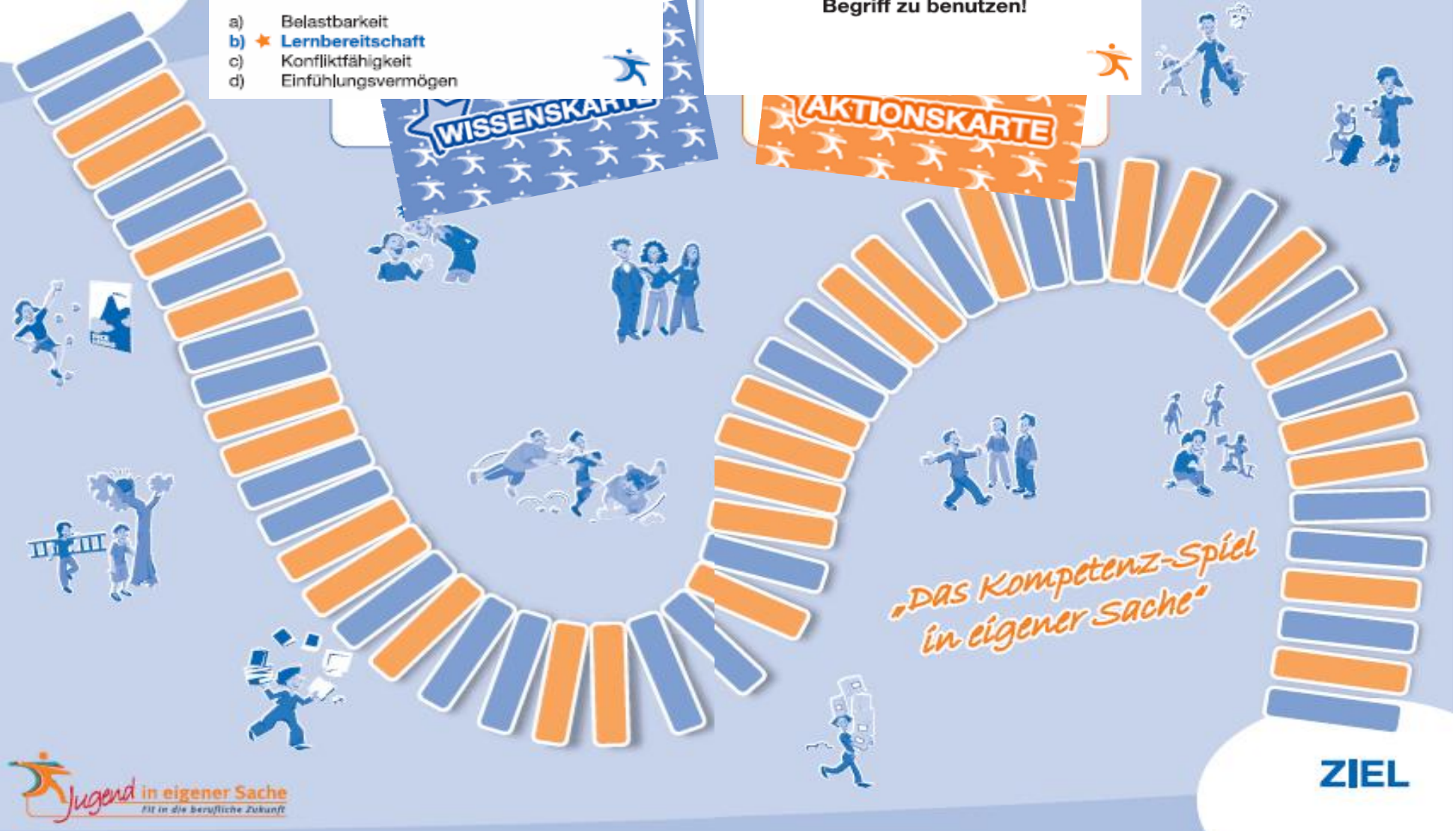
- a) Belastbarkeit
- b) ★ **Lernbereitschaft**
- c) Konfliktfähigkeit
- d) Einfühlungsvermögen



Stelle „Ehrgeiz“ mit Worten dar, ohne den Begriff zu benutzen!

1x ⌘ = █ █ █ █

2x ⌘ = █ █



Karte aus ieS-Toolbox

Eigenverantwortung



Ich habe... aber ich möchte! ¹

Ziel: Die Jugendlichen formulieren individuelle und konkrete Wünsche bzw. Ziele und versuchen, Wege zur Zielerreichung zu finden.

Anleitung: Bitten Sie die Jugendlichen, sich in Zweier-Gruppen aufzuteilen. Ein Gruppenmitglied ist Person A, die andere Person B. Person A beginnt und formuliert zunächst den momentanen Zustand in einem Bereich oder einer Sache und anschließend ihren Wunsch. Weisen Sie die Jugendlichen darauf hin, dass der Wunsch alle Lebensbereiche umfassen kann, also Materielles, Gesundheit, Freundschaft, Schule, usw.

Person A: „Ich habe ... z. B. eine No-Name Jeans“

„und was ich wirklich möchte, ist... z. B. eine coole und angesagte Markenjeans“

Person B fragt nach: „Und was wirst du tun, um dein Ziel zu erreichen?“ Person A beantwortet diese Frage (z. B. Ich werde mir zum Geburtstag eine angesagte Markenjeans wünschen. / Ich werde mir einen Ferienjob suchen, um die angesagte Jeans kaufen zu können). Anschließend nennt Person B ihren Wunsch.

Im Anschluss an diese Übung sollte keine Auswertung stattfinden, da der Fokus auf der Übernahme von Eigenverantwortung für persönliche Wünsche und Ziele liegt.

Gruppengröße: Paarweise.

Dauer: ca. 10 Minuten.

Einsetzbar auch zur Förderung von: Kommunikationsfähigkeit, Offenheit, Reflexionsfähigkeit.

¹ © Arbeitsgemeinschaft »Jugend in eigener Sache«.

1

Grundgedanken & Umsetzung

2

Die Instrumente im Detail

3

Der Einsatz im Unterricht

4

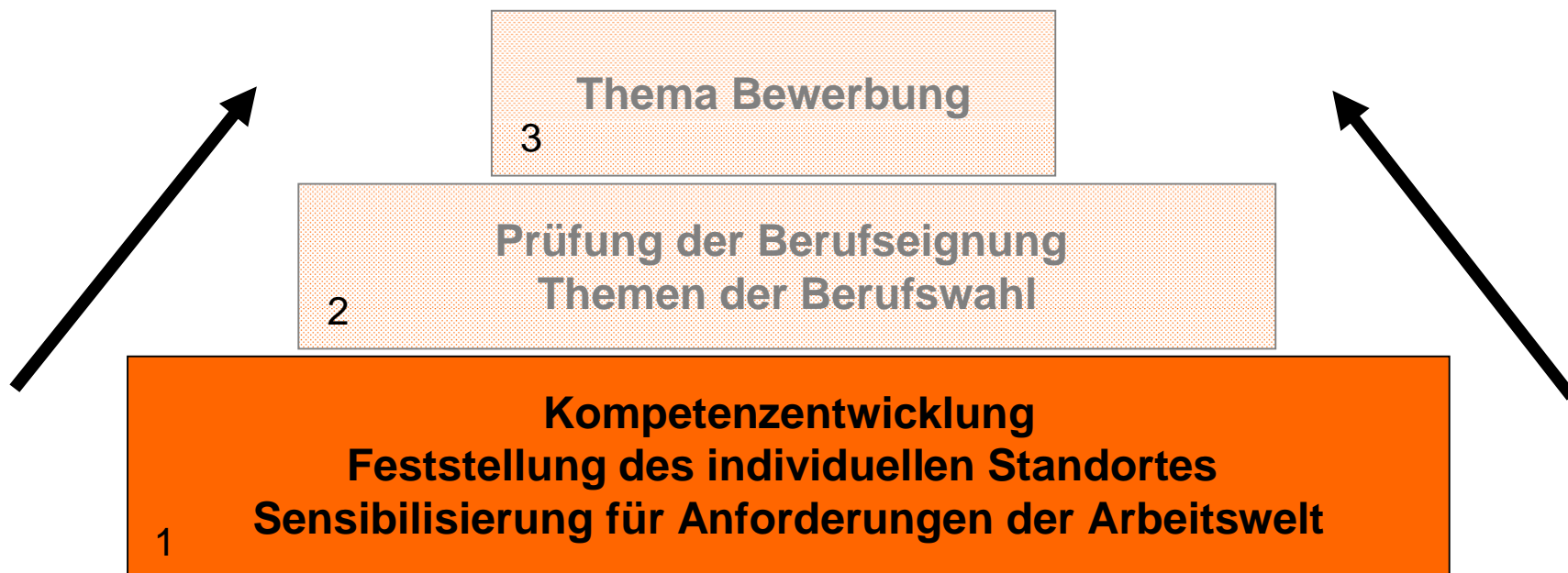
Zugang zu den Materialien

5

Akzeptanz & Feedback

Einbindung in den Unterricht

- Entwickelt für Jugendliche ab der 7. Klasse: konkrete Instrumente zur persönlichen Entwicklung
- Einsatzzeitpunkt: spätestens ein $\frac{3}{4}$ bis 1 Jahr vor der eigentlichen Berufsfindungsphase, guter Aufhänger: Vorbereitung auf Betriebspraktikum



Der „rote Faden“ für die Begleitung auf dem Weg in die Arbeitswelt

→ Schritt 1: Sensibilisierung/Motivierung

- Einführung des Themas „Persönliche Kompetenzen“ im Rahmen einer Auftaktveranstaltung
- Erklärung des Nutzens
- nach Möglichkeit Einbindung eines Vertreters der lokalen Geschäftswelt

→ Schritt 3: Kompetenzen erkennen/erweitern

- Individuelle Arbeit an „persönlichen Schwächen“
- Angehen von „Schwächen“ der Klasse
- ggf. „Kompetenz des Monats“ in den Mittelpunkt stellen

→ Schritt 2: Reflexion über Kompetenzen

- Bearbeitung von Selbst- und Fremdeinschätzung
- Nachbereitung in der Klasse

→ Schritt 4: Gelerntes anwenden

- Verhalten immer wieder thematisieren/reflektieren
- Lernfortschritt regelmäßig überprüfen
- Bezug zu anlaufenden Bewerbungen herstellen, üben

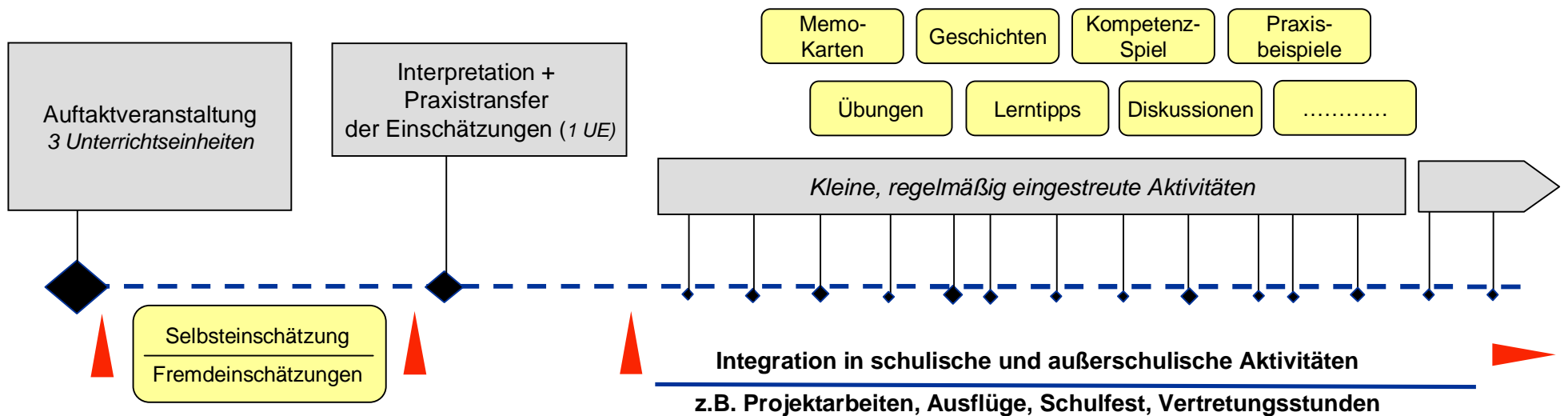
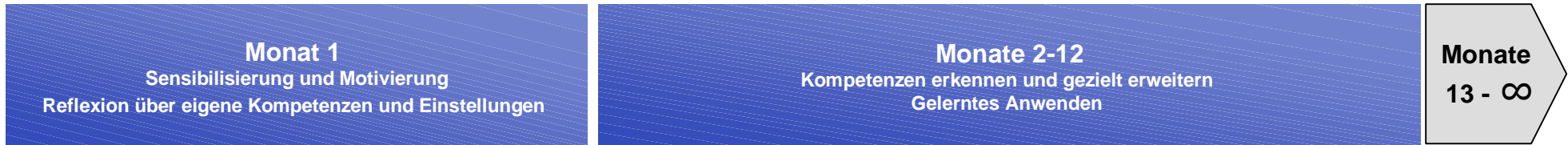
Einführungsveranstaltung

Die wesentlichen Punkte

Die wichtigsten Inhalte der Einführungsveranstaltung:

- **Vorstellung der Schlüsselkompetenzen und praktische Erläuterung**
 - **Selbst- und Fremdeinschätzung – Hinführung, individuelle Durchführung und Nachbereitung**
 - **Verständigung über die Lernziele und Identifizierung der nächsten Lernschritte**
- ➔ **Die Durchführung der Einführungsveranstaltung ist detailliert mit Ablaufplan, methodischen Hinweisen und benötigtem Material beschrieben.**
- ➔ **Vor Beginn sollte der Lehrer die Selbsteinschätzung ausprobiert haben.**
- ➔ **Im Idealfall wird ein Vertreter der lokalen Wirtschaft eingeladen, der aus Sicht seines Unternehmens kurz auf die Bedeutung persönlicher Kompetenzen eingeht.**

»Jugend in eigener Sache« in der Praxis



1

Grundgedanken & Umsetzung

2

Die Instrumente im Detail

3

Der Einsatz im Unterricht

4

Zugang zu den Materialien

5

Akzeptanz & Feedback

www.jugend-in-eigener-sache.de

Aktionsplattform mit allen Infos und Materialien

» Profil gewinnen und zeigen «



Für den Berufseinstieg gewappnet zu sein, bedeutet weit mehr, als "ordentliche" Schulnoten zu haben. Es sind die so genannten persönlichen Kompetenzen und Einstellungen, die immer wichtiger werden. Die Aktion »Jugend in eigener Sache« erleichtert mit vielfältigen Angeboten den Weg von der Schulbank in die Arbeitswelt.

- Für Jugendliche
- Für Lehrer und Jugendleiter
- Für Eltern

Entwickelt im Rahmen der



Initiatoren



Zur Sache

Testcenter

Training

Ratgeber

Für mich

> [Zur Sache](#) > [in eigener Sache für Jugendliche](#) > Jugendliche



» Profil gewinnen und zeigen « *Jugend in eigener Sache*

Jugendliche

**Lehrer und
Jugendleiter**

Eltern

Die folgenden Angebote unterstützen dich dabei, die berufsrelevanten Kompetenzen auszubauen, indem du sie spielerisch trainierst. Du kannst die einzelnen Angebote entweder selbst nutzen oder sie mit deinem Lehrer oder Jugendleiter gemeinsam in einer Gruppe von Jugendlichen ausprobieren.

12 Leitsätze für Jugendliche: Der Schlüssel zum erfolgreichen Start ins Berufsleben!

Der Schritt von der Schulbank in den Job ist nicht leicht. Wer jedoch weiß, auf welche Kompetenzen es heute ankommt, hat einen entscheidenden Vorteil. Die 12 Leitsätze für Jugendliche zeigen dir, um welche Eigenschaften es sich handelt und wie sich das am konkreten Beispiel zeigt.



Lerntipps für den Alltag: Kleine Schritte, große Wirkung!

Mit den Denkanstößen und Lerntipps kannst du in alltäglichen Situationen ganz bewusst an den dir bekannten Schwächen arbeiten. Du wirst schnell sehen, wie leicht sich die Tipps umsetzen lassen.



Selbsteinschätzung: Wie siehst du dich selbst?

Der Selbsteinschätzungsbogen dient dazu über Stärken und Schwächen nachzudenken und hilft bei der Bestandsaufnahme deiner Schlüsselkompetenzen. Das Ergebnis gibt dir wichtige Hinweise, auf welche Kompetenzen du bauen kannst und welche du noch ausbauen solltest.



Fremdeinschätzung: In welchem Licht sehen dich die anderen?

Sicher ist es nicht leicht, über den eigenen Schatten zu springen und jemandem aus deinem Umfeld um eine ehrliche Fremdeinschätzung zu bitten, da du eventuell auch mit Kritik rechnen musst. Sei dennoch mutig und vergleiche deine eigene Einschätzung mit der Sichtweise eines anderen. Mit Sicherheit ergeben sich neue Erkenntnisse.



Bestellbare Materialpakete - alternativ zum kostenlosen Download -

- **Grundausstattungspaket für Lehrer und Jugendleiter:** Grundausstattung zur Durchführung des Programms zum Selbstkostenpreis von EUR 70,00 (inklusive Versandkosten)

Die Grundausstattung enthält:

"Toolbox" für Lehrer und Jugendleiter mit ca. 60 Übungen zur Förderung der Schlüsselkompetenzen sowie

- „Roter Faden“ durch das Programm und Konzeption für die Einführungsveranstaltung
- Broschüre "Informationen zum Programm"
- Broschüre "Informationen für Eltern"
- Booklet "Lerntipps für den Alltag"
- Booklet „Kompetenz-Geschichten“
- CD mit sämtlichen Angeboten der Aktion

1 Memo-Karten-Set

1 Satz Poster zu den Schlüsselkompetenzen (13 Einzelposter)

1 Kompetenz-Spiel in eigener Sache

- **„Klassensatz“ für Unterricht und Jugendarbeit:** Materialien für die Durchführung des Programms in der Klasse/Jugendgruppe zum Selbstkostenpreis von EUR 65,00 (inklusive Versandkosten)

Der Klassensatz enthält:

30 Broschüren "Informationen für Eltern"

30 Memo-Karten-Sets

30 Booklets "Lerntipps für den Alltag"

30 Booklets „Kompetenz-Geschichten“

1 Satz Poster zu den Schlüsselkompetenzen (13 Einzelposter)

1 Kompetenz-Spiel in eigener Sache

5 Broschüren "Informationen zum Programm"

**Bestellbar bei der Fachhochschule Ludwigshafen,
Details siehe www.jugend-in-eigener-sache.de**

1

Grundgedanken & Umsetzung

2

Die Instrumente im Detail

3

Der Einsatz im Unterricht

4

Zugang zu den Materialien

5

Akzeptanz & Feedback

Akzeptanz

- **Pro Monat zur Zeit rund 1.000 Besuche der Homepage**
- **Pro Monat zur Zeit über 1.200 Downloads von Materialien von der Homepage (z.B. Selbsteinschätzung, Toolbox, Poster)**
- **Materialbestellungen auch von Bildungseinrichtungen und Ausbildungsfirmen für den Eigenbedarf**
- **Materialbestellungen von Unternehmen und Stiftungen im Rahmen ihres gesellschaftlichen Engagements**

Feedbacks zum Programm

- „Alles aus einer Hand; genau durchdacht; gut einsetzbar/praxisnah; alle wichtigen Schlüsselkompetenzen sind abgedeckt“
- „Modularer Aufbau sehr positiv“
- „Hochwertige Materialien, sehr schön gemacht“
- Es handelt sich um ein differenziertes und pädagogisch wohldurchdachtes Programm, das sicher viele Lehrkräfte begrüßen werden, weil es die Arbeit der Berufs- und Studienorientierung in den Schulen wirkungsvoll unterstützen kann. Gleichzeitig ist auch eine von der Schule unabhängige Benutzung durch die Jugendlichen selbst (auch im Internet) möglich, was den Praxiswert noch erhöht.“
(Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, Land Brandenburg)
- **Getestet und für gut befunden – eine pädagogische Perle!**
(Koordinator Partner:Schule-Wirtschaft, Berlin)